

28.09.2023 - 01:01 Uhr

Yidan-Preis 2023: Michelene Chi und Shai Reshef erhalten die weltweit höchste Auszeichnung im Bildungsbereich

Hongkong (ots/PRNewswire) -

Die Stiftung des Yidan-Preises hat die Professorin Michelene Chi von der Arizona State University und den Präsidenten der University of the People, Shai Reshef, mit dem Yidan-Preis 2023 ausgezeichnet, der höchsten Bildungsauszeichnung der Welt. Mit der Auszeichnung werden ihre innovative Lösungen gewürdigt, die Lernenden helfen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen, indem sie die Qualität des Lehrens und Lernens verbessern und weltweit Barrieren für die Hochschulbildung abbauen.

Auch im siebten Jahr seines Bestehens rückt der Yidan-Preis mit seiner offenen Aufforderung zur Nominierung und seinem strengen, unabhängigen Beurteilungsverfahren die Vorreiter in der Bildungsforschung und -entwicklung ins Rampenlicht. Als Preisträger des Yidan-Preises für Bildungsforschung 2023 und des Yidan-Preises für Bildungsentwicklung 2023 werden Michelene Chi und Shai Reshef in die globale Gemeinschaft der Bildungsexperten der Yidan Prize Foundation aufgenommen. Sie erhalten jeweils eine Goldmedaille und 30 Millionen HK\$ (etwa 3,8 Millionen US-Dollar), wovon die Hälfte ein nicht zweckgebundener Projektfonds ist, um die Ausweitung ihrer Arbeit zu unterstützen.

„Wir gratulieren den Preisträgern des Yidan-Preises 2023 von ganzem Herzen. Indem wir innovative und transformative Forschung und Praktiken anerkennen, die Lernenden Chancen eröffnen, können wir dazu beitragen, durch Bildung eine bessere Welt zu schaffen“, sagte Dr. Charles CHEN Yidan, Gründer des Yidan-Preises.

Eine bessere Zukunft durch das Aufzeigen innovativer Ideen im Bildungswesen

Michelene (Micki) Chi, Regents-Professorin und Dorothy Bray-Stiftungsprofessorin für Wissenschaft und Lehre am Mary Lou Fulton Teachers College der Arizona State University, wurde mit dem Yidan-Preis für Bildungsforschung 2023 ausgezeichnet. Die Wissenschaftlerin auf dem Gebiet der Kognitionswissenschaft hat mit ihrer weit verbreiteten Theorie des kognitiven Engagements, genannt ICAP (Interactive, Constructive, Active, Passive), einen Maßstab für die Definition des aktiven Lernens gesetzt und Lehrern ein besseres Verständnis dafür vermittelt, wie Schüler lernen und wie sie Unterrichtspläne und Aktivitäten gestalten können, um sie besser einzubinden.

„Michelenes wichtigster Beitrag zur Bildungsforschung ist eine wissenschaftliche Theorie darüber, wie Schüler lernen. Sie hat sehr unterschiedliche Ansätze für aktives Lernen in einem einfachen, aber weithin anwendbaren Rahmen zusammengefasst – und sie setzt sich leidenschaftlich dafür ein, dass diese Theorie die Bildungspraxis vor Ort verändert“, sagte Andreas Schleicher, Vorsitzender der Jury des Yidan-Preises für Bildungsforschung und OECD-Direktor für Bildung und Kompetenzen.

Mit Hilfe der Projektmittel des Yidan-Preises plant Micki, den ICAP-Rahmen zu stärken, Module für die berufliche Weiterbildung von Lehrkräften der K-12- und der postsekundären Stufe zu entwickeln und die Reichweite von ICAP weltweit zu vergrößern.

Shai Reshef, Präsident und Gründer der University of the People, wurde mit dem Yidan-Preis 2023 für Bildungsentwicklung ausgezeichnet. Sein Modell der Hochschulbildung – eine in den USA ansässige, gebührenfreie, gemeinnützige, akkreditierte Online-Universität, die weltweit über 137.000 Studierende erreicht – entspricht den Bedürfnissen der Lernenden mit einer innovativen, skalierbaren Lösung.

„Die globale Herausforderung des Zugangs zur Hochschulbildung bedeutet, dass ihre lebensverändernde Wirkung in Bezug auf die geistige Offenheit, die Verbesserung der Beschäftigung und des Einkommens für viele unerreichbar bleibt. Shais Modell stellt die Hochschulbildung neu vor und öffnet die Türen für diejenigen, die bisher ausgeschlossen waren“, sagte Dorothy K. Gordon, Vorsitzende der Jury des Yidan-Preises für Bildungsentwicklung und Vorstandsmitglied des UNESCO-Instituts für Informationstechnologien im Bildungswesen.

Shai plant, die Projektmittel des Yidan-Preises zu verwenden, um die University of the People weiter auszubauen und mehr Studenten und Bevölkerungsgruppen zu unterstützen, um eine umfassende Lösung für die Probleme der Zugänglichkeit und Erschwinglichkeit der Hochschulbildung zu bieten.

Beschleunigung des Fortschritts in der Bildung, um Leben und Gesellschaft positiv zu verändern

Die Yidan Prize Foundation ist dabei, eine globale Lerngemeinschaft aufzubauen, die die Zusammenarbeit zwischen Forschung und Praxis fördert. Die Gemeinschaft wird immer größer und einflussreicher und stärkt die Fähigkeit der Stiftung, Partnerschaften zu fördern, die die Zukunft der Bildung gestalten.

„Wir freuen uns sehr, Micki und Shai in unserer globalen Gemeinschaft willkommen zu heißen“, sagte Edward Ma, Generalsekretär der Yidan Prize Foundation. „Unsere Jury hat festgestellt, dass die Arbeit der diesjährigen Preisträger weithin anwendbar und skalierbar ist und die Bildung für die Bedürfnisse der heutigen Lernenden neu gestaltet.“

In diesem Jahr finden die Verleihung des Yidan-Preises und der Yidan Prize Summit am 3. bzw. 4. Dezember statt. Bei diesen Veranstaltungen kommen führende Persönlichkeiten aus den Bereichen Bildung, Politik und Philanthropie aus der ganzen Welt zusammen, um die Preisträger des Jahres 2023 zu feiern und Lösungen zu erörtern, die zu bedeutenden und dauerhaften Fortschritten im Bereich der Bildung führen werden.

Nominierungen für den Yidan-Preis 2024 sind ab Oktober willkommen

Der Yidan-Preis setzt sich für Vorreiter im Bildungsbereich ein und unterstützt innovative Ideen mit Hilfe von Projektmitteln. Die unabhängige Bewertungskommission besteht aus zwei Gremien, von denen sich das eine auf die Bildungsforschung und das andere auf die Bildungsentwicklung konzentriert. Sie bewerten sorgfältig und gemeinsam alle Nominierungen anhand von vier Kriterien: die Arbeit muss zukunftsorientiert, innovativ, transformativ und nachhaltig sein.

Nominierungen für den Yidan-Preis 2024 sind von Oktober 2023 bis zum 31. März 2024 möglich.

INFORMATIONEN ZUR YIDAN PRIZE FOUNDATION

Die Yidan Prize Foundation ist eine globale philanthropische Stiftung, deren Ziel es ist, durch Bildung eine bessere Welt zu schaffen. Durch ihren Preis und ihr Netzwerk von Innovatoren unterstützt die Yidan Prize Foundation Ideen und Praktiken im Bildungsbereich – insbesondere solche, die das Leben und die Gesellschaft positiv verändern können.

Der Yidan-Preis ist eine Auszeichnung für integrative Bildung, mit der Einzelpersonen oder Teams gewürdigt werden, die einen wichtigen Beitrag zur Theorie und Praxis der Bildung geleistet haben.

<https://yidanprize.org>

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2222817/Photo_1.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2222820/Photo_2.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1636915/Yidan_Prize_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/yidan-preis-2023-michelene-chi-und-shai-reshef-erhalten-die-weltweit-hochste-auszeichnung-im-bildungsbereich-301940546.html>

Pressekontakt:

Sonia Leung,
sonia.leung@edelman.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100087403/100911771> abgerufen werden.